

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 43 (1927)

Heft: 25

Artikel: Unfalltechnische Sammlung der Fabrikinspektion

Autor: K.M.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-582006>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Prüfung von zahlreichen Verbrauchsstoffen. Besondere Aufmerksamkeit widmen wir der Klärstellung von Schädenfällen, also der Feststellung der Fehler, die einen Misserfolg zeitigten. Weiter pflegen wir die Prüfung der Werkzeuge.

Die vorstehenden Darlegungen sollten einen Ausschnitt aus dem Tätigkeitsbereich der Baustoffprüfung bringen. Meine Behauptung, die Materialprüfung diene Besteller, Hersteller und Lieferer, Konstrukteur und Betriebsingenieur, Bauleiter und Bauherrn, verblende deren Arbeit harmonisch, möchte ich begründet haben.

Unfalltechnische Sammlung der Fabrikinspektion.

(K.-M.) Die eidgenössische Fabrikinspektion unterhält schon seit einer Reihe von Jahren eine unfalltechnische und hygienische Ausstellung. Die eine ältere befindet sich an der Eidg. Techn. Hochschule in Zürich, die andere neuere in Lausanne. Einige Verbände haben es bereits gewagt, geschlossen die Sammlung zu besuchen. Durch den Krieg ist die Ausstellung etwas in den Hintergrund geraten, sie steht jederzeit auf Anmeldung hin offen. Sie bietet besonders für Fabrikanten, Gewerbetreibende und auch für Arbeiter interessante Gebiete. In ihr finden wir die primitivsten Einrichtungen aus alten Zeiten, als auch die neuesten Errungenchaften der Technik und neuesten Einrichtungen für Fabriken und Gewerbebetriebe. Die Sammlung genießt eine Subvention des Bundes und erhält jährlich aus allen Industrien neue Zuwendungen. Auch die schweiz. Unfallversicherungsanstalt Luzern hat ihre neuesten Schutzvorrichtungen an Maschinenmodellen angebracht. Die Ausstellung gliedert sich in nachfolgende Teile: Bau der Fabriken und ihrer Nebenanlagen, Ventilation, inklusive Staubabsaugung und Luftbefeuchtung, Heizung und Beleuchtung, persönliche Ausrüstung der Arbeiter, Fürsorge für Verletzte, allgemeine maschinelle Schutzvorrichtungen, Motorengruppe, Transmissionen, Aufzüge, Kranen, Winden, Dampfkessel und andere Apparate unter Druck. Spezielle Schutzvorrichtungen für einzelne Industrien: Textil- und Bekleidungsindustrie, Industrie der Lebens- und Genussmittel, chemische Industrie, Papier- und graphisches Gewerbe, Holzbearbeitung, Industrie der Metalle und Maschinen, Gewinnung und Verarbeitung von Erden und Steinen, Baugewerbe, Arbeiterwohnungen.

Aus der oben gemachten Ausstellung geht hervor, daß für jede in der Industrie tätige Person etwas zu sehen ist. Die heutige rationelle Ausführung der Maschinen macht große Anforderungen hinsichtlich Schutz von Leben und Gesundheit und die Statistiken der Unfallversicherungen heben immer wieder hervor, daß den Unfällen noch immer zu wenig Aufmerksamkeit von Seiten der Industriellen, auch im besondern der Arbeiter selbst, geschenkt wird. Immer wieder kommen Unfälle vor, die aus Unachtsamkeit oder grobfaulässiger Weise durch Nichtgebrauch von Schutzvorrichtungen hätten vermieden werden können. Es liegt im Interesse der Sache, sich einmal diese Ausstellung anzusehen.

St. Galler Ausstellung.

Die Ausstellung erregt täglich mehr Interesse, was der enorme Besuch auch bestätigt.

Von den vielen Ausstellern erwähnen wir nachstehend einige in den Rahmen unserer Blätter passende und die wir der Beachtung wert halten.

Martin Keller & Co. Wallisellen, Fabrik chem. techn. Spezialitäten: Schutzanstriche für landwirtschaftliche Objekte.

Eternit A.-G. Niederurnen. Eternit-Rohre für Installationen, Wasser- und Gasleitungen, Ventilationen, Faucheitungen.

An Hand von Tabellen über die hergestellten Versuche durch die Eidgenössische Materialprüfungsanstalt in Zürich, leistet die Firma den Beweis der guten Qualität und der vielseitigen Verwendungsmöglichkeit dieser Röhren.

Kaminwerk Altschwil: In der Gruppe Milchwirtschaft, zeigt diese Firma das von ihr hergestellte Schokoladentiegel im Gebrauch.

In der Abteilung für Forstwirtschaft, bringt die Ortsgemeinde Rapperswil, beziehungsweise ihr Forstamt eine schöne Qualität von Weymuthsföhren zur Schau.

In der Abteilung Maschinen und Gewerbe zeigt uns die Firma A. Aeppli, Carrosseriebau in St. Gallen, einige Dodge Brothers Personenwagen, sowie Graham Brothers 1 Tonnen-Lieferungswagen.

Um heute einen rationellen Autobetrieb durchführen zu können, halten die meisten Fabrikanten und Lieferanten einen Anhängewagen. Wir möchten deshalb speziell auf den von der Firma J. Knupp in St. Gallen ausgestellten Anhänger von 5 t, mit Pneuüberlastung und automatischer Bremse hinweisen.

Weiter stellen noch aus: Die Firma Karl Bühnhofer in Gossau, Spezialfabrik feinstter Tübenölfarben, ferner ist diese Firma Alleinfabrikant des Kalkzusatzbindemittels „Annex“.

Diana Bau- und Isolierplattenfabrik A.-G. Rapperswil. Dianaplatten für Dachunterzüge, Zwischendeckungen in Einfach- und Falzriegeldach, Leichtbedachungen, äußere Wandverschalungen und Verkleidungen. Es sei hier erwähnt, daß die Dächer der Garderoben in der Ausstellung mit Diana-Platten gedeckt sind.

Geb. Gessert Wil (St. Gallen), patentierte und schalldichte „Berra-Loneisen-Decke“.

Robert Giegerdanner Wil. Spezialmaschine für Holzbearbeitung, patentierte Bandsägeschleifmaschine, sowie Zinkenmaschinen.

Fritz Haug, Maschinenfabrik, St. Gallen. Druckluftanlagen, Kleinkompressoren, Farbspritzanlagen und Pneupumpen.

Carl Hohl, Asphalt-, Teer- und chemische Produkte St. Gallen. Kunstholzbodenbeläge, Rostschutzfarben „Zimmerit“ Zementdichtungsmittel „Zementon“.

Holzindustrie A.-G. St. Margrethen. Dampfsäge- und Hobelwerk, Kistenfabrik.

Otto Hitz, Zellensfabrik, Wil. Zellen in Gussstahl.

Resi A.-G., chemisch-technische Produkte, St. Margrethen. Öle, Fette und Bodenbeizen.

J. Schmidheiny & Co., Ziegelwerke, Heerbrugg. Diverse salpeterfreie Backsteine, Bedachungsmaterialien. Stall- und Küchenbodenplatten, Sparkamine, Hourdis, Drainröhren und Deckensteine.

J. Sum, Rolladenfabrik, Rorschach. Rolladen in Holz und Stahlwellblech, Rolljalousien, Rollschutzwände und Falzjalousieladen.

P. Schlegel, Baugeschäft, Sägerei und Holzhandel in Flums. Patentlöffel „Pasch“.

In der Werksgasse sehen wir in einer der Werkstätten auch die von G. Bink in St. Gallen fabrizierte zweiteilige Riemenkupplung, mit ein- und ausrücken auf der Transmission und gleichzeitiger Riemenentlastung im Betrieb.

Es sind noch einige Unteraussteller zu erwähnen, ebenso einige Firmen, die als Lieferanten in engster Beziehung zur Ausstellung stehen: